



Herbstaktion bei der DRK-Blutspende



Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter*innen vier exklusive Reisen nach Lissabon.

Erst Blut spenden - dann Koffer packen
BLUTSPENDEN IN DÖRZBACH

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Lissabon gewinnen. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon.

Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (22. September bis 31. Oktober 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Worauf warten?

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.blutspende.de/lissabon

So läuft eine Blutspende ab:

Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.



NÄCHSTER TERMIN in 74677 DÖRZBACH

**Montag, dem 20.10.2025
von 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Universum,
Hohebacher Straße 2**

**Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termin**



Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden!

Nachdem ab dem 1. Oktober die Zeit gemäß Naturschutzgesetz begonnen hat, wo Brut- und Vegetationszeiten der Vögel abgeschlossen sind, bietet sich nun wieder die Möglichkeit für die Grundstückseigentümer, an öffentlichen Wegen ihren Verpflichtungen im Rahmen der Gehölzpflege nachzukommen und die erforderlichen Lichtraumprofile freizuschneiden.

Nach § 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg gehören zu öffentlichen Straßen der Straßenkörper, der unter anderem die Fahrbahn, Haltestellenbuchten, Gehwege, Radwege, Parkplätze, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen beinhaltet sowie der Luftraum über dem Straßenkörper und das Zubehör, wie Verkehrszeichen. Gemäß § 28 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg ist geregelt, dass Anpflanzungen und Zäune sowie Stapel, Haufen oder andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nur so angelegt oder unterhalten werden dürfen, dass sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen.

Es ist leider immer wieder festzustellen, dass an Straßen oder Wegen Äste von Bäumen und Sträuchern in verkehrsbehindernder Weise in das Lichtraumprofil hineinragen, weil der erforderliche Rückschnitt im Winterhalbjahr (01.10. bis 28.02.) nicht oder nur halbherzig vorgenommen worden ist. Auch sind teilweise Verkehrszeichen durch überragende Äste verdeckt.

Dieser Zustand stellt dann oftmals eine erhebliche Beeinträchtigung der Sicherheit des Straßenverkehrs dar, wenn durch Sichtbehinderung Verkehrszeichen nicht erkannt werden oder Teile von Bäumen und Büschen Fahrzeuge beschädigen oder für Fahrradfahrer körperliche Gefahren darstellen können. Die Grundstückseigentümer werden deshalb

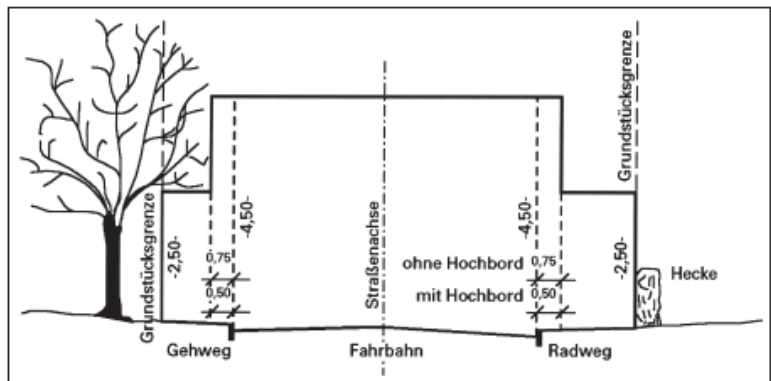
hiermit besonders darauf aufmerksam gemacht, dass an öffentlichen Straßen jeweils die folgenden erforderlichen Lichtraumprofile freizuhalten sind:

4,50 m für den Kfz-Verkehr über der gesamten Fahrbahn. Der Verkehrsraum ist die befestigte Fahrbahnbreite plus beidseitig mindestens 50 cm Sicherheitsfläche.

2,50 m senkrecht über Geh- und Radwegen. Der Verkehrsraum für den Radverkehr ist je Fahrstreifen 1,00 m, für Fußgängerverkehr je Gehstreifen 0,75 m breit.

Damit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs in den genannten Bereichen sichergestellt ist, bitten wir Sie, die Lichtraumprofile wie aufgeführt frei zu halten oder -schneiden.

Diese Eingriffe müssen bis spätestens 1. März 2026 abgeschlossen sein. Ansonsten wird der Gemeindebauhof die erforderlichen Arbeiten gegen Kostenersatz ausführen.



Dörzbacher

**Herbstpferdemarkt
mit Pferdeprämierung**

am 08. November 2025



Seien Sie dabei und wirken Sie mit!

**Pferdeprämierung:
Einzel- oder Familienprämierung**



**Unser traditioneller Umzug:
Ob mit Oldtimerschlepper oder
ähnlichem Fahrzeug**

**Weitere Informationen sowie die
Anmeldeformulare finden Sie auf
unserer Website.**



Amtliche Bekanntmachungen

**Rathaus und Bauhof
geschlossen**

Das Rathaus sowie der Bauhof sind am Mittwoch,
22.10.2025 wegen einer Weiterbildung geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im Mitteilungsblatt!

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DÖRZBACH

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Dörzbach
E-Mail: gemeindebote@doerzbach.de
Internet: www.doerzbach.de

Verantwortlich für
den amtlichen Teil: Andy Kümmerle, Bürgermeister
Verlag: Krieger-Verlag GmbH
Postfach 11 03, 74568 Blaustadt
Telefon 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01 90
Redaktionsschluss: Dienstags, 12.00 Uhr
Erscheinungsweise: wöchentlich

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 21.10.2025 um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten am Feuerwehrgerätehaus Hohebach – Vorstellung durch Architekt Ertel
 - Rohbauarbeiten
 - Zimmer- und Holzarbeiten
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten am Feuerwehrgerätehaus in Dörzbach – Vorstellung durch Architekt Ertel
 - Rohbauarbeiten
 - Sanitär- und Tiefbau
4. Bebauungsplan Röteltal – Vorstellung durch das Büro Klärle – Frau Eisner
5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofssatzung mit Gebührenverzeichnis
6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Feuerwehrentschädigungssatzung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Feuerwehrgesetzessatzung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Spinden für die Feuerwehr
9. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen. Im Anschluss daran findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Andy Kümmerle, Bürgermeister

mit der Motorsäge (z.B. Bestätigung eines Motorsägekurses) nachweisen. Wer dies schon bei vergangenen Versteigerungen in den letzten Jahren getan hat, muss dies nicht mehr neu nachweisen. Alle anderen müssen diesen Nachweis erbringen.

Abgegeben werden können die folgenden Lose:

Aus dem Distrikt 2 Oberholz 6 Lose mit grün, rot oder pink markiert und den Nummern 1–3 und 5–7.

Aus dem Distrikt 1 Höllwedel Abt. 3 Albertsholz 2 Lose mit grün oder rot markiert und den Nummern 8 - 9.

Aus dem Distrikt 1 Höllwedel Abt. 6 Pfaffenschlag 1 Los mit rot markiert und der Nummer 10.

Interessenten wenden sich bitte ab Montag, 20. Oktober ab 8.00 Uhr unter der 07937/319 an das Forstrevier Krautheim - Dörzbach. Vorher eingehende Anrufe können nicht berücksichtigt werden.

Falls noch weitere Informationen benötigt werden, ist das Forstrevier Krautheim – Dörzbach montags bis freitags von 8.00 bis 9.00 unter 07937/319 erreichbar.

Erste Demenz-Botschafterin im Jagsttal

Bürgermeister Kümmerle besuchte am Dienstag, dem 14.10.2025 die Einrichtungsleitung des Seniorenzentrums Dörzbach - Heike Stadtmüller. Bei dem gemeinsamen Austausch berichtete sie von ihrer erfolgreichen Ernennung zur Demenz-Botschafterin. Diesen Titel tragen in ganz Baden-Württemberg gerade einmal 90 Personen. Zu ihnen zählt jetzt auch Heike Stadtmüller, die damit die erste Demenz-Botschafterin im Jagsttal ist. Es ist ihr ein Anliegen Demenz sichtbarer in der Gesellschaft zu machen. Daher steht sie zukünftig gerne bei Fragen oder zur Beratung bezüglich Demenz zur Verfügung. Bürgermeister Kümmerle bedankt sich bei Frau Stadtmüller für ihr Engagement und freut sich, sie bei ihrem Vorhaben bestmöglich zu unterstützen.



Schlüsselmäppchen gefunden

Bei der Gemeinde Dörzbach wurde ein Schlüsselmäppchen mit Schlüssel abgegeben. Dieses kann nach entsprechendem Nachweis im Fundbüro abgeholt werden.

Achtung Abgabe stehende Flächenlose

Aus dem Gemeindewald Dörzbach können insgesamt 10 stehende Lose an 3 Orten abgegeben werden.

Da in den Losen stehendes Holz zum Verkauf kommt, müssen die Flächenloskäufer den fach – und sachgerechten Umgang